

Braunschweig, 16.12.2016

Bundestagswahl 2017: BIBS beschließt Direkt-Kandidatur

Die Bürgerinitiative Braunschweig (BIBS) hat in ihrer Sitzung am 13.12.2016 eine Direkt-Kandidatur zur anstehenden Bundestagswahl 2017 beschlossen.

„Dies ist ein Grundsatzbeschluss, zur Bundestagswahl mit dabei zu sein“ erklärte Klaus Werner von der Bürgerinitiative Südwest, die vor dem interkommunalen Gewerbezentrum im Südwesten Braunschweigs warnt, das der aktuellen Suche des Bundes entsprechend zum atomaren Gewerbezentrum für Schacht Konrad werden könnte.

Wichtige Themen wie der Atom-Ausstieg rund um Schacht Konrad, bei ASSE und in Thune stießen auf kommunaler Ebene an Grenzen. Die Weichenstellungen bei diesen und weiteren existenziellen Fragen für Braunschweig geschähen auf Bundesebene. Dem würde das hilflose bis ahnungslose Agieren der Abgeordneten der Parteien nicht gerecht, ergänzt Peter Rosenbaum.

Welche Person von den Bürgerinitiativen ins Rennen geschickt wird, soll bis Ende Februar 2017 entschieden werden. Bis zu diesem Zeitpunkt werden auch die zentralen Themen der Direktkandidatur konkretisiert.

Für weitere Auskünfte steht Herr Rosenbaum unter der Tel.-Nr. 0531-56541 und unter der E-Mail-Adresse rosenbaump@arcor.de zur Verfügung.

Gez.

Ralf Beyer

Bürgerinitiative Braunschweig (BIBS)